



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Pressestelle

Augustenstraße 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58 | Fax 0711 22276-81
kontakt@elk-wue.de | www.elk-wue.de

6. Oktober 2008

Pressemitteilung

Kirche sucht neue Wege aus wachsender Ungleichheit

Start des Projekts „Diakonat – neu gedacht, neu gelebt“ am 11. Oktober in Nürtingen

Stuttgart/ Nürtingen. Damit auch sozial benachteiligte Menschen am gesellschaftlichen und kirchlichen Leben teilnehmen können, hat die Evangelische Landeskirche in Württemberg das Projekt „Diakonat – neu gedacht, neu gelebt“ gestartet. An 16 Orten gibt es von der Kirche geförderte Konzepte, mit denen sich die Gemeinden den verschiedenen Herausforderungen des gesellschaftlichen Wandels stellen wollen. Das Themenspektrum dabei umfasst „Diakonie auf der Messe“, „Herausforderung Demenz“, „Trauerdiakonat“, die Verknüpfung von Ganztageschule und Jugendarbeit und vieles andere mehr.

Am Samstag, 11. Oktober, findet zum Start der fünfjährigen Praxisphase eine Auftaktveranstaltung in Nürtingen statt. Beginn ist um 10.15 Uhr in der Stadtkirche St. Laurentius. Den zentralen Vortrag hält Thomas Zippert aus dem nordhessischen Diakoniezentrum Hephata. Kurzentschlossene können sich noch bis Donnerstag, 8. Oktober unter 0711 2149445 anmelden.

Im Rahmen von „Diakonat neu gedacht – neu gelebt“ werden Projekte in Welzheim, Altensteig, Göppingen, Ludwigsburg, Tuttlingen, Esslingen, Reutlingen, Bad Urach, Tübingen, Ulm, Schwenningen, Mühlacker, Creglingen, Bernhausen und Stuttgart gefördert. Darüber hinaus wird auch ein Projekt des Evangelischen Jugendwerks Württemberg unterstützt.

Christian Tsalos